

Schulleiterin in Königs Wusterhausen überraschend suspendiert!

Die langjährige Schulleiterin Heike Pioch des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums in Königs Wusterhausen wurde suspendiert. Gründe unklar.

Königs Wusterhausen, Deutschland - Königs Wusterhausen ist in Aufruhr: Heike Pioch, die langjährige Schulleiterin des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums, wurde suspendiert – und zwar kurz vor den Weihnachtsferien! Diese Entscheidung, die für großes Aufsehen sorgt, wurde vom Sprecher des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport Brandenburgs, Alexander Engels, bestätigt. Die genauen Gründe für diese Maßnahme sind jedoch noch unklar und wurden von offizieller Seite aufgrund von Datenschutz nicht näher erläutert, wie **MAZ** berichtet.

Pioch, die seit 2009 die Geschicke des Gymnasiums leitete, war in letzter Zeit bei Schülern und Eltern nicht gerade beliebt. Insbesondere die Probleme mit den Abiturprüfungen, speziell in Geografie, in denen viele Schüler durchfielen, führten zu Unmut. Offenbar war das Verhältnis zwischen der Schulleiterin und verschiedenen Schulgruppen angespannt, was schließlich zu ihrer Suspendierung führte. Vorläufig übernimmt Mirko Hübner, ein Biologie- und Geografielehrer, die kommissarische Leitung der Schule, unterstützt von stellvertretender Schulleiterin Leonie Mieth, wie **Springer** ergänzt.

Konsequenzen der Suspendierung

Die Suspendierung von Pioch ist der bedeutende Schritt, der in der Regel nur bei schwerwiegenden Verstößen oder bei einem

Vertrauensverlust in die Dienstfähigkeit eines Beamten erfolgt. Eine solche Maßnahme erfordert normalerweise handfeste Gründe und kann zahlreiche disziplinare Konsequenzen nach sich ziehen. Die Möglichkeit für einen Widerspruch, den einige betroffene Eltern in Betracht ziehen, könnte Teil eines laufenden Disziplinarverfahrens sein. In diesem Verfahren wird geprüft, ob es sich wirklich um Pflichtverletzungen handelte, oder ob andere Faktoren zur Suspendierung führten.

Ein Disziplinarverfahren kann von den zuständigen Aufsichtsbehörden initiiert werden. Dabei haben Schulleiter wie Pioch verschiedene Befugnisse und Pflichten, z.B. zur Erstellung von Verhaltensanweisungen bei Pflichtverletzungen. Es ist jedoch zu beachten, dass suspendierende Maßnahmen in der Regel zu einem kompletten Entzug von Dienstbezügen und schwerwiegenden Konsequenzen führen können. Die Entwicklung dieser Situation wird weiter verfolgt, während der Schulbetrieb weiterhin ohne Pioch gewährleistet bleibt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Königs Wusterhausen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.maz-online.de• link.springer.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at